

Viele Wege führen in den Beruf

Kivinan bietet zahlreiche Möglichkeiten – Ausbildungsplatzbörse am 30. September



Start klar: Das Kivinan bietet viele Möglichkeiten für den Start ins Berufsleben. Fotos: Kivinan Cover

In diesem Jahr findet am Donnerstag, 30. September, von 15.30 bis 18 Uhr wieder die Zevener Ausbildungsplatzbörse (ZAB) im Kivinan Bildungszentrum in Zeven statt. Diese Veranstaltung unterliegt selbstverständlich allen aktuell geltenden Corona-Bestimmungen. Zusätzlich informiert das Kivinan auf der Internetseite, auf Facebook und Instagram sowohl über offene Ausbildungsstellen als auch über das alltägliche Schulleben.

Zusätzlich plant das Kivinan unter den dann geltenden Corona-Hygienevorschriften, am Freitag, 11. Februar, von 15 bis 18 Uhr seine Türen für den Schulinfortag zu öffnen. Hier werden Bildungsangebote für zukünftige Teil- und Vollzeitschüler/-innen vorgestellt. Dies macht den besonderen Reiz der Veranstaltung aus, denn wirklich alle können an diesem Tag ihre Fragen stellen und sich beraten lassen. Wer etwa vor der Situation steht, dass er oder sie eventuell keinen Schulabschluss bekommt, ist hier genauso richtig, wie diejenigen, die einen Haupt- oder Realabschluss mitbringen oder sogar den erweiterten Sekundarabschluss I/Realabschluss. Auch wer schon eine Berufsausbildung absolviert hat und die Fachhochschulreife für ein späteres Studium erwerben möchte, gehört zur Zielgruppe.

Wer am Schulinfortag bereits eine Entscheidung über den weiteren schulischen Weg getroffen hat, kann sich direkt für einen weiterführenden Schulbesuch im Sommer 2022 anmelden.

Zukunftschancen erhöhen

Das Kivinan ermöglicht mit seinen Bildungsgängen das Erreichen der gesamten Bandbreite aller allgemeinbildenden und einer Vielzahl von beruflichen Schulabschlüssen, die in Deutschland möglich sind. Zum Beispiel gibt es am Kivinan die Schulform der Berufseinstiegschule (BES). Adressaten dafür sind Schülerinnen und Schüler, die noch über keinen Hauptschulabschluss verfügen, aber auch Schülerinnen und Schüler mit einem nicht so guten Hauptschulabschluss sind in dieser Vollzeitschulform gern gesehen. Diese Schülergruppe hat die Möglichkeit, innerhalb eines Schuljahres ihren vorhandenen Hauptschulabschluss zu verbessern, um ihre beruflichen Ausbildungschancen deutlich zu erhöhen.

Dann sind zu erwähnen, die Berufsfachschulen Bautechnik und Holztechnik. Schwerpunkt in der Berufsfachschule Bautechnik ist die Ausbildung der Maurer/innen und Zimmerer/innen

in der Vollzeitschulform. In der Berufsfachschule Holztechnik liegt der Schwerpunkt der Ausbildung auf dem Beruf des Tischlers/in. Eingangsvoraussetzungen zu den jeweiligen Berufsfachschulen ist der Hauptschulabschluss.

In den Berufsfeldern Fahrzeugtechnik oder Farbtechnik vermitteln die jeweiligen einjährigen Berufsfachschulen technisch interessierten Schülerinnen und Schülern eine fachtheoretische und -praktische Grundausbildung. Diese Schulformen haben einen engen Bezug zu den handwerklichen und industriellen Berufen des jeweiligen Berufsfeldes und können als erstes Ausbildungsjahr angerechnet werden.

Die einjährige Berufsfachschule Lebensmittelhandwerk mit dem Schwerpunkt Bäckerei bereitet Schülerinnen und Schüler auf das Berufsleben im Bäckereihandwerk vor. In den Schwerpunkten Herstellung und Verkauf erlernen sie theoretisch und auch praktisch den Weg des Produktes bis hin zu seiner Vermarktung. Dabei tragen sie als Mitglieder einer Schülerfirma „Kivinan Backwerk“ Verantwortung und können auch eigene Ideen entwickeln.

In der einjährigen Berufsfachschule Gastronomie dreht sich alles um den Gast: Vom Empfang über seine Verpflegung bis hin zu seiner Unterbringung reichen die Unterrichtsthemen. Dabei lernen die Schüler nicht nur die Küche oder das Restaurant kennen, sondern auch all die anderen Bereiche eines Hotels. Anhand realitätsnaher Situationen lernen sie, zusammen zu arbeiten und damit auch persönlich und im Team Verantwortung zu tragen.

In der Berufsfachschule Hauswirtschaft und Pflege mit dem Schwerpunkt „Persönliche Assistenz“ werden die Absolventinnen und Absolventen – in enger Kooperation mit pflegerischen Einrichtungen der Region intensiv auf zukünftige Tätigkeiten in der Alten- und Behindertenbetreuung sowie in gesundheitsfördernden Berufen vorbereitet.

Ähnlich arbeitet die Berufsfachschule Wirtschaft. Hier besteht sowohl für Bewerber mit Hauptschulabschluss als auch für solche mit einem Realschulabschluss die Möglichkeit, sich für eine Ausbildung im verwaltenden oder kaufmännischen Bereich zu qualifizieren.

In der Fachoberschule Gestaltung Klasse 11 gehören zum Unterricht allgemeinbildende und fachrichtungsbezogene Fächer, die an zwei Schultagen je Woche unterrichtet werden. Ein Praktikum mit einer Gesamtdauer von 960 Stunden erfolgt an

drei Tagen in der Woche in einem Betrieb. Im Schuljahr darauf kann dann in der Klasse 12, die in Vollzeit am Kivinan stattfindet, die Fachhochschulreife erworben werden.

Vorbereitung für die Uni

Gleiches gilt für die Klasse 12 der Fachoberschule Technik. Schülerinnen und Schüler, die bereits den Sekundarabschluss I und eine technische Berufsausbildung absolviert haben und die noch ein Studium an einer Fachhochschule anstreben, erhalten hier die Chance, in einem Schuljahr die Fachhochschulreife zu erwerben.

Mit dem Erreichen des „Erweiterten Sekundarabschlusses I“ oder einer gleichwertigen Qualifikation ist der Besuch der Beruflichen Gymnasien möglich. Das Kivinan bietet das Berufliche Gymnasium Wirtschaft, das Berufliche Gymnasium Technik mit dem Schwerpunkt Informationstechnik sowie das Berufliche Gymnasium Gesundheit und Soziales mit dem Schwerpunkt Pflege an. In all diesen Bereichen sind Netbook-Klassen eingeführt. Nach erfolgreichem Besuch der Klassen 11 bis 13 schließen die Abiturprüfungen mit der Allgemeinen Hochschulreife ab.

Neben der bestehenden Kooperation mit der Oberschule Selsingen arbeitet das Kivinan im Rahmen der Berufsorientierung auch mit der IGS Zeven zusammen. Schülerinnen und Schüler beider Schulen kommen für einen ganzen Schultag für 6 Unterrichtsstunden ins Kivinan. Angeboten werden Inhalte aus allen Bereichen der Schule. Damit verbunden ist die Idee, dass die Schülerinnen und Schüler ein besseres Verständnis für ihre eigenen Fertigkeiten und zukünftigen schulischen und betriebli-



Die Weiterentwicklung in der Kfz-Branche ist hoch. Den angehenden Kfz-Experten wird im Kivinan die Fähigkeit vermittelt, sich selbstständig Wissen anzueignen, neue Techniken zu verstehen und technische Anweisungen umzusetzen.



Die praxisorientierte Ausbildung zum Koch/zur Köchin findet im Kivinan in der gut ausgestatteten Schulküche statt.



Im Kivinan wird eigenverantwortliches Entscheiden und Handeln sowie der Mut zur Veränderung gefördert.



Das Kivinan bietet auch Berufsschulunterricht im Ausbildungsberuf Medizinische(r) Fachangestellte(r).

chen Ausbildungsmöglichkeiten in der Region Zeven bekommen. Seit dem aktuellen Schuljahr besteht eine enge Zusammenarbeit zwischen der Carl-Friedrich-Gauß Schule in Zeven – Integrierte Gesamtschule (IGS) und dem Kivinan, sodass im Zuge des Zevener Bildungs-

weges beide gymnasiale Oberstufen am Standort des Kivinan zu finden sind.

Weitere Infos zum Kivinan und rund um die Ausbildungsmöglichkeiten am Kivinan sind zu finden unter: www.kivinan.de unter facebook.kivinan.de und Instagram: [kivinan_bbs_zeven](https://www.instagram.com/kivinan_bbs_zeven).